

## Reisekosten und Reisekostenvergütungen bei Geschäftsreisen und Dienstreisen von Arbeitnehmern 2013

### - Neue Pauschbeträge für Auslandsreisen ab 01.01.2013 –

#### A. Inlandsreisekosten (unverändert zu 2012)

##### I. **Verpflegungspauschalen:**

Verpflegungsmehraufwendungen bei Geschäfts- oder Dienstreisen können mit folgenden Pauschbeträgen anerkannt werden:

<u>Abwesenheitsdauer</u>	Pauschbetrag €
24 Stunden	24,00
mindestens 14 Stunden	12,00
mindestens 8 Stunden	6,00

Maßgebend ist die Abwesenheitsdauer von der Wohnung und dem Betrieb oder der regelmäßigen Arbeitsstätte. Werden an einem Kalendertag mehrere Geschäfts- oder Dienstreisen durchgeführt, sind die Abwesenheitszeiten an diesem Kalendertag zusammenzurechnen. Bei Geschäfts- oder Dienstreisen ohne Übernachtung, die nach 16.00 Uhr begonnen und vor 08.00 Uhr des folgenden Kalendertages beendet werden, sind die Abwesenheitszeiten ebenfalls zusammenzurechnen und dem Tag der überwiegenden Abwesenheit zuzurechnen.

##### II. **Übernachungskostenpauschale:**

Bei Dienstreisen von Arbeitnehmern kann der Arbeitgeber ohne Einzelnachweis Übernachtungskosten **pauschal** mit **€ 20,00** steuerfrei ersetzen, wenn der Arbeitnehmer die Unterkunft nicht aus dienstlichen Gründen unentgeltlich oder verbilligt erhalten hat.

### III. Kilometerpauschalen:

Für Fahrzeugkosten der Arbeitnehmer bei Dienstreisen gilt folgender Pauschbetrag:

Fahrzeug	Kilometersatz (Cent pro km)
Kraftwagen	30

Für die Mitnahme von an der Dienstreise teilnehmenden Arbeitnehmern erhöht sich der Kilometersatz von **EUR 0,30** um jeweils **2 Cent.** für jede mitgenommene Person.

## B. Auslandsreisekosten

### I. Berücksichtigung von Verpflegungs- und Übernachtungskosten:

Bei Geschäftsreisen und Dienstreisen von Arbeitnehmern in das Ausland werden Verpflegungsmehraufwendungen nur mit pauschalen Auslandstagegeldern berücksichtigt. Bei den Übernachtungskosten können die höheren durch Belege nachgewiesenen Beträge berücksichtigt werden. **Ab dem 01.01.2013 gelten für einige Länder neue Pauschbeträge.**

### II. Eintägige Auslandsreisen:

Bei eintägigen Auslandsreisen gilt das für das Land der Tätigkeitsstätte, bei mehreren Tätigkeitsstätten das für das Land der letzten Tätigkeitsstätte maßgebende pauschale Auslandstagegeld.

### III. Mehrtägige Auslandsreisen:

Bei mehrtägigen Auslandsreisen richten sich die Auslandstagegelder nach **dem** Land, das vor 24.00 Uhr Ortszeit zuletzt erreicht wird. Liegt bei Rückreisetagen vom Ausland in das Inland der vor 24.00 Uhr erreichte Ort im Inland, wird der Pauschbetrag des letzten Tätigkeitsortes im Ausland anerkannt. Für das Auslandsübernachtungsgeld ist der Ort der Unterkunft maßgebend.

### IV. Flugreisen:

Bei Flugreisen gilt ein Land in dem Zeitpunkt als erreicht, in dem das Flugzeug dort landet; Zwischenlandungen bleiben unberücksichtigt.

Mit freundlichen Grüßen

**AISENBREY WEINLÄDER & PARTNER**

**Übersicht über die ab 1. Januar 2013 geltenden Pauschbeträge für  
Verpflegungsmehraufwendungen und Übernachtungskosten**  
(Änderungen gegenüber der Übersicht ab 1. Januar 2012 - BStBI 2011 I S. 1259 - in Fettdruck)

Land	Pauschbeträge für Verpflegungsmehraufwendungen bei einer Abwesenheitsdauer je Kalendertag von			Pauschbetrag für Übernachtungskosten
	mindestens 24 Stunden	weniger als 24, aber mindestens 14 Stunden	weniger als 14, aber mindestens 8 Stunden	
	€	€	€	
Afghanistan	30	20	10	95
Ägypten	30	20	10	50
Äthiopien	30	20	10	175
<b>Äquatorialguinea</b>	<b>50</b>	<b>33</b>	<b>17</b>	<b>226</b>
Albanien	23	16	8	110
Algerien	39	26	13	190
Andorra	32	21	11	82
<b>Angola</b>	<b>77</b>	<b>52</b>	<b>26</b>	<b>265</b>
Antigua und Barbuda	42	28	14	85
Argentinien	36	24	12	125
Armenien	24	16	8	90
Aserbaidschan	40	27	14	120
<b>Australien</b>				
– <b>Canberra</b>	<b>58</b>	<b>39</b>	<b>20</b>	<b>158</b>
– <b>Sydney</b>	<b>59</b>	<b>40</b>	<b>20</b>	<b>186</b>
– <b>im Übrigen</b>	<b>56</b>	<b>37</b>	<b>19</b>	<b>133</b>
Bahrain	36	24	12	70
Bangladesch	30	20	10	75
Barbados	42	28	14	110
<b>Belgien</b>	<b>41</b>	<b>28</b>	<b>14</b>	<b>135</b>
Benin	41	28	14	90
Bolivien	24	16	8	70
Bosnien und Herzegowina	24	16	8	70
Botsuana	33	22	11	105
Brasilien				
– Brasilia	53	36	18	160
– Rio de Janeiro	47	32	16	145
– Sao Paulo	53	36	18	120
– im Übrigen	54	36	18	110
Brunei	36	24	12	85
Bulgarien	22	15	8	72
Burkina Faso	36	24	12	100
<b>Burundi</b>	<b>47</b>	<b>32</b>	<b>16</b>	<b>98</b>
<b>Chile</b>	<b>40</b>	<b>27</b>	<b>14</b>	<b>130</b>
China				
– Chengdu	32	21	11	85
– Hongkong	62	41	21	170
– Peking	39	26	13	115
– Shanghai	42	28	14	140
– im Übrigen	33	22	11	80
Costa Rica	32	21	11	60
Côte d'Ivoire	54	36	18	145
Dänemark	60	40	20	150

**Übersicht über die ab 1. Januar 2013 geltenden Pauschbeträge für  
Verpflegungsmehraufwendungen und Übernachtungskosten**  
(Änderungen gegenüber der Übersicht ab 1. Januar 2012 - BStBI 2011 I S. 1259 - in Fettdruck)

Land	Pauschbeträge für Verpflegungsmehraufwendungen bei einer Abwesenheitsdauer je Kalendertag von			Pauschbetrag für Übernachtungskosten
	mindestens 24 Stunden	weniger als 24, aber mindestens 14 Stunden	weniger als 14, aber mindestens 8 Stunden	
	€	€	€	
Dominica	36	24	12	80
Dominikanische Republik	30	20	10	100
Dschibuti	48	32	16	160
Ecuador	39	26	13	55
<b>El Salvador</b>	<b>46</b>	<b>31</b>	<b>16</b>	<b>75</b>
Eritrea	30	20	10	<b>58</b>
Estland	27	18	9	85
Fidschi	32	21	11	57
<b>Finnland</b>	<b>39</b>	<b>26</b>	<b>13</b>	<b>136</b>
Frankreich				
– <b>Paris 1)</b>	<b>58</b>	<b>39</b>	<b>20</b>	<b>135</b>
– <b>Straßburg</b>	<b>48</b>	<b>32</b>	<b>16</b>	<b>89</b>
– <b>Lyon</b>	<b>53</b>	<b>36</b>	<b>18</b>	<b>83</b>
– <b>Marseille</b>	<b>51</b>	<b>34</b>	<b>17</b>	<b>86</b>
– <b>im Übrigen</b>	<b>44</b>	<b>29</b>	<b>15</b>	<b>81</b>
Gabun	60	40	20	135
Gambia	18	12	6	70
Georgien	30	20	10	80
Ghana	38	25	13	130
Grenada	36	24	12	105
Griechenland				
– Athen	57	38	19	125
– <b>im Übrigen</b>	<b>42</b>	<b>28</b>	<b>14</b>	<b>132</b>
Guatemala	33	22	11	90
Guinea	38	25	13	110
Guinea-Bissau	30	20	10	60
Guyana	36	24	12	90
<b>Haiti</b>	<b>50</b>	<b>33</b>	<b>17</b>	<b>111</b>
Honduras	35	24	12	115
Indien				
– Chennai	30	20	10	135
– Kalkutta	33	22	11	120
– Mumbai	35	24	12	150
– Neu Delhi	35	24	12	130
– im Übrigen	30	20	10	120
Indonesien	39	26	13	110
Iran	30	20	10	120
Irland	42	28	14	90
Island	53	36	18	105
1) sowie die Departements 92 [Hauts-de-Seine], 93 [Seine-Saint-Denis] und 94 [Val-de-Marne]				

**Übersicht über die ab 1. Januar 2013 geltenden Pauschbeträge für  
Verpflegungsmehraufwendungen und Übernachtungskosten**  
(Änderungen gegenüber der Übersicht ab 1. Januar 2012 - BStBl 2011 I S. 1259 - in Fettdruck)

Land	Pauschbeträge für Verpflegungsmehraufwendungen bei einer Abwesenheitsdauer je Kalendertag von			Pauschbetrag für Übernachtungskosten
	mindestens 24 Stunden	weniger als 24, aber mindestens 14 Stunden	weniger als 14, aber mindestens 8 Stunden	
	€	€	€	
Israel	59	40	20	175
Italien				
– <b>Mailand</b>	<b>39</b>	<b>26</b>	<b>13</b>	<b>156</b>
– <b>Rom</b>	<b>52</b>	<b>35</b>	<b>18</b>	<b>160</b>
– <b>im Übrigen</b>	<b>34</b>	<b>23</b>	12	<b>126</b>
Jamaika	48	32	16	145
Japan				
– <b>Tokio</b>	<b>53</b>	<b>36</b>	<b>18</b>	<b>153</b>
– <b>im Übrigen</b>	51	34	17	<b>156</b>
Jemen	24	16	8	95
Jordanien	36	24	12	85
Kambodscha	36	24	12	85
<b>Kamerun</b>	<b>40</b>	<b>27</b>	14	<b>130</b>
Kanada				
– Ottawa	36	24	12	105
– Toronto	41	28	14	135
– Vancouver	36	24	12	125
– im Übrigen	36	24	12	100
Kap Verde	30	20	10	55
Kasachstan	30	20	10	100
<b>Katar</b>	<b>56</b>	<b>37</b>	<b>19</b>	<b>170</b>
<b>Kenia</b>	<b>35</b>	24	12	<b>135</b>
Kirgisistan	18	12	6	70
Kolumbien	24	16	8	55
Kongo, Republik	57	38	19	113
Kongo, Demokratische Republik	60	40	20	155
Korea, Demokratische Volksrepublik	42	28	14	90
Korea, Republik	66	44	22	180
Kosovo	26	17	9	65
Kroatien	29	20	10	57
Kuba	48	32	16	80
Kuwait	42	28	14	130
<b>Laos</b>	<b>33</b>	<b>22</b>	<b>11</b>	<b>67</b>
Lesotho	24	16	8	70
Lettland	18	12	6	80
<b>Libanon</b>	<b>44</b>	<b>29</b>	<b>15</b>	<b>120</b>
Libyen	45	30	15	100
Liechtenstein	47	32	16	82
Litauen	27	18	9	100
<b>Luxemburg</b>	<b>47</b>	<b>32</b>	<b>16</b>	<b>102</b>
<b>Madagaskar</b>	<b>38</b>	<b>25</b>	<b>13</b>	<b>83</b>
Malawi	39	26	13	110

**Übersicht über die ab 1. Januar 2013 geltenden Pauschbeträge für  
Verpflegungsmehraufwendungen und Übernachtungskosten**  
(Änderungen gegenüber der Übersicht ab 1. Januar 2012 - BStBI 2011 I S. 1259 - in Fettdruck)

Land	Pauschbeträge für Verpflegungsmehraufwendungen bei einer Abwesenheitsdauer je Kalendertag von			Pauschbetrag für Übernachtungskosten
	mindestens 24 Stunden	weniger als 24, aber mindestens 14 Stunden	weniger als 14, aber mindestens 8 Stunden	
	€	€	€	
Malaysia	36	24	12	100
Malediven	38	25	13	93
Mali	40	27	14	125
Malta	30	20	10	90
Marokko	42	28	14	105
<b>Mauretanien</b>	<b>48</b>	<b>32</b>	<b>16</b>	<b>89</b>
Mauritius	48	32	16	140
Mazedonien	24	16	8	95
Mexiko	36	24	12	110
Moldau, Republik	18	12	6	100
Monaco	41	28	14	52
<b>Mongolei</b>	<b>29</b>	20	10	<b>84</b>
Montenegro	29	20	10	95
Mosambik	30	20	10	80
Myanmar	46	31	16	45
Namibia	29	20	10	85
Nepal	32	21	11	72
<b>Neuseeland</b>	<b>47</b>	<b>32</b>	<b>16</b>	<b>98</b>
Nicaragua	30	20	10	100
Niederlande	60	40	20	115
Niger	36	24	12	70
Nigeria	60	40	20	220
<b>Norwegen</b>	<b>64</b>	<b>43</b>	<b>22</b>	<b>182</b>
<b>Osterreich</b>	<b>29</b>	<b>20</b>	<b>10</b>	<b>92</b>
Oman	48	32	16	120
Pakistan				
– Islamabad	24	16	8	150
– im Übrigen	24	16	8	70
Panama	45	30	15	110
Papua-Neuguinea	36	24	12	90
<b>Paraguay</b>	<b>36</b>	<b>24</b>	<b>12</b>	<b>61</b>
Peru	38	25	13	140
Philippinen	30	20	10	90
Polen				
– Warschau, Krakau	30	20	10	90
– im Übrigen	24	16	8	70
Portugal				
– Lissabon	36	24	12	95
– im Übrigen	33	22	11	95
Ruanda	36	24	12	135
Rumänien				
– Bukarest	26	17	9	100
– im Übrigen	27	18	9	80
Russische Föderation				

**Übersicht über die ab 1. Januar 2013 geltenden Pauschbeträge für  
Verpflegungsmehraufwendungen und Übernachtungskosten  
(Änderungen gegenüber der Übersicht ab 1. Januar 2012 - BStBI 2011 I S. 1259 - in Fettdruck)**

Land	Pauschbeträge für Verpflegungsmehraufwendungen bei einer Abwesenheitsdauer je Kalendertag von			Pauschbetrag für Übernachtungskosten
	mindestens 24 Stunden	weniger als 24, aber mindestens 14 Stunden	weniger als 14, aber mindestens 8 Stunden	
	€	€	€	
– Moskau (außer Gästewohnungen der Deutschen Botschaft)	48	32	16	135
– Moskau (Gästewohnungen der Deutschen Botschaft)	33	22	11	0 <sup>2)</sup>
– St. Petersburg	36	24	12	110
– im Übrigen	36	24	12	80
Sambia	36	24	12	95
Samoa	29	20	10	57
São Tomé – Príncipe	42	28	14	75
San Marino	41	28	14	77
Saudi-Arabien				
– Djidda	48	32	16	80
– Riad	48	32	16	95
– im Übrigen	47	32	16	80
Schweden	72	48	24	165
<b>Schweiz</b>				
– <b>Genf</b>	<b>62</b>	<b>41</b>	<b>21</b>	<b>174</b>
– <b>im Übrigen</b>	<b>48</b>	<b>32</b>	<b>16</b>	<b>139</b>
Senegal	42	28	14	130
Serbien	30	20	10	90
<b>Sierra Leone</b>	<b>39</b>	<b>26</b>	<b>13</b>	<b>82</b>
Simbabwe	47	32	16	135
<b>Singapur</b>	<b>53</b>	<b>36</b>	<b>18</b>	<b>188</b>
Slowakische Republik	24	16	8	130
Slowenien	30	20	10	95
<sup>2)</sup> Soweit diese Wohnungen gegen Entgelt angemietet werden, können 135 EUR angesetzt werden.				

**Übersicht über die ab 1. Januar 2013 geltenden Pauschbeträge für  
Verpflegungsmehraufwendungen und Übernachtungskosten**  
(Änderungen gegenüber der Übersicht ab 1. Januar 2012 - BStBI 2011 I S. 1259 - in Fettdruck)

Land	Pauschbeträge für Verpflegungsmehraufwendungen bei einer Abwesenheitsdauer je Kalendertag von			Pauschbetrag für Übernachtungskosten
	mindestens 24 Stunden	weniger als 24, aber mindestens 14 Stunden	weniger als 14, aber mindestens 8 Stunden	
	€	€	€	
Spanien				
– Barcelona, Madrid	36	24	12	150
– Kanarische Inseln	36	24	12	90
– Palma de Mallorca	36	24	12	125
– im Übrigen	36	24	12	105
<b>Sri Lanka</b>	<b>40</b>	<b>27</b>	<b>14</b>	<b>118</b>
St. Kitts und Nevis	36	24	12	100
St. Lucia	45	30	15	105
St. Vincent und die Grenadinen	36	24	12	110
Sudan	32	21	11	120
Südafrika				
– Kapstadt	30	20	10	90
– im Übrigen	30	20	10	80
<b>Südsudan</b>	<b>46</b>	<b>31</b>	<b>16</b>	<b>134</b>
Suriname	30	20	10	75
Syrien	38	25	13	140
Tadschikistan	24	16	8	50
Taiwan	39	26	13	110
Tansania	39	26	13	165
Thailand	32	21	11	120
Togo	33	22	11	80
Tonga	32	21	11	36
Trinidad und Tobago	59	40	20	145
<b>Tschad</b>	<b>47</b>	<b>32</b>	<b>16</b>	<b>151</b>
Tschechische Republik	24	16	8	97
Türkei				
– Izmir, Istanbul	41	28	14	100
– im Übrigen	42	28	14	70
Tunesien	33	22	11	80
<b>Turkmenistan</b>	<b>28</b>	<b>19</b>	<b>10</b>	<b>87</b>
Uganda	33	22	11	130
Ukraine	36	24	12	85
Ungarn	30	20	10	75
Uruguay	36	24	12	70
Usbekistan	30	20	10	60
<b>Vatikanstaat</b>	<b>52</b>	<b>35</b>	<b>18</b>	<b>160</b>
<b>Venezuela</b>	<b>48</b>	<b>32</b>	<b>16</b>	<b>207</b>
Vereinigte Arabische Emirate	42	28	14	145
Vereinigte Staaten von Amerika				



**Übersicht über die ab 1. Januar 2013 geltenden Pauschbeträge für  
Verpflegungsmehraufwendungen und Übernachtungskosten**  
(Änderungen gegenüber der Übersicht ab 1. Januar 2012 - BStBl 2011 I S. 1259 - in Fettdruck)

Land	Pauschbeträge für Verpflegungsmehraufwendungen bei einer Abwesenheitsdauer je Kalendertag von			Pauschbetrag für Übernachtungskosten
	mindestens 24 Stunden	weniger als 24, aber mindestens 14 Stunden	weniger als 14, aber mindestens 8 Stunden	
	€	€	€	
– Atlanta	40	27	14	115
– Boston	42	28	14	190
– Chicago	44	29	15	95
– Houston	38	25	13	110
– Los Angeles	50	33	17	135
– Miami	48	32	16	120
– New York City	48	32	16	215
– San Francisco	41	28	14	110
– Washington, D. C.	40	27	14	205
– im Übrigen	36	24	12	110
Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland				
– <b>London</b>	<b>57</b>	<b>38</b>	<b>19</b>	<b>160</b>
– <b>im Übrigen</b>	42	28	14	<b>119</b>
<b>Vietnam</b>	36	24	12	<b>97</b>
<b>Weißrussland</b>	<b>27</b>	<b>18</b>	<b>9</b>	<b>109</b>
Zentralafrikanische Republik	29	20	10	52
Zypern	39	26	13	90